

**Moderation** Frank Schulte-Derne, Münster  
Nadja Wirth, Münster

## Referentinnen und Referenten

**Christina Angsmann**  
Fachbereich Jugend und Soziales, Allgemeiner Sozialer  
Dienst, Ahlen

**Enrico Birkner**  
Allgemeine Soziale Dienste des Jugendamtes Dresden

**Heidrun Bode**  
Arbeitskreis Jugend- und Drogenberatung im Kreis  
Warendorf e.V., Ahlen

**Günter Döker**  
Große Freiheit e.V., „Machtlos“ Theater, Freundeskreis  
Gescher

**Christina Erdmeier**  
Amt für Jugend und Familie, Fachstelle Kinderschutz,  
Bielefeld

**Dr. Kristin Ferse**  
Suchtbeauftragte der Stadt Dresden

**Katharina Jasper-Steinke**  
Beratungsstelle Sucht, Diakonisches Werk im Evangeli-  
schen Kirchenkreis Tecklenburg e.V., Lengerich

**Heidi Knapp**  
LWL-Landesjugendamt Westfalen, Münster

**Jörg Kons**  
Information und Hilfe in Drogenfragen e.V., Wesel

**Anja Krauskopf**  
Projektteam „Start mit Stolpern“, Dortmund

**Dominik Neugebauer**  
Suchtkrankenhilfe Caritas, Paderborn

**Frank Pellmann**  
Lebensräume e.V., Bielefeld

**Brigitte Sandhove**  
Drogenberatung e.V., Bielefeld

**Frank Schulte-Derne**  
LWL-Koordinationsstelle Sucht, Münster

**Verena Seefeld**  
LOBBY, Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche in  
Konfliktsituationen, Paderborn

**Detlev Seitz**  
Große Freiheit e.V., „Machtlos“ Theater,  
Freundeskreis Gescher

**Martina Tödte**  
Landeskoordinierungsstelle Frauen und Sucht NRW,  
Bella Donna, Essen

**Nadja Wirth**  
LWL-Landesjugendamt Westfalen, Münster

**Tagungsstätte**  
LWL-Landeshaus  
Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48147 Münster

**Teilnahmebeitrag**  
**65 Euro** pro Person (inkl. Verpflegung)

**Anmeldung**  
Bitte senden Sie uns die beiliegende Antwortkarte  
**bis zum 25. April 2016** zurück.  
Sie können auch ein Anmeldeformular aus dem Internet  
herunterladen und uns per Fax zusenden oder sich  
via E-Mail unter [ma.hoelscher@lwl.org](mailto:ma.hoelscher@lwl.org) anmelden  
([www.lwl-ks.de](http://www.lwl-ks.de)).  
Eine Teilnahmezusage (einschließlich Anfahrtsskizze)  
erhalten Sie ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung.

**Tagungsorganisation/Kontakt**  
Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)  
Dezernat 50, Warendorfer Straße 25-27, 48145 Münster

**Marion Hölscher**  
Tel: 0251 591 5994 Fax: 0251 591 715994  
E-Mail: [ma.hoelscher@lwl.org](mailto:ma.hoelscher@lwl.org)

**Jörg Körner**  
Tel: 0251 591 5538 Fax: 0251 591 715538  
E-Mail: [joerg.koerner@lwl.org](mailto:joerg.koerner@lwl.org)

Eine Kooperationstagung der LWL-Koordinationsstelle  
Sucht und des LWL-Landesjugendamtes Westfalen

Willst Du mit mir  
gehen?

## Fachtagung

Willst Du mit mir gehen ...?

Bitte ankreuzen:

Jugendhilfe und Suchthilfe –  
gemeinsam für Kinderschutz!

ja.

klar!

10. Mai 2016 in Münster

Nur, wenn \_\_\_\_\_

Unbedingt!

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Jugendhilfe und Suchthilfe könnten kaum unterschiedlicher strukturiert sein, verfolgen aber ein gemeinsames Ziel: Ein gesundes Aufwachsen und Leben für Kinder, Jugendliche und ihre Familien zu fördern. Eine besondere Herausforderung stellt dabei die Zielgruppe der suchtbelasteten Familien dar:

Über 2,7 Millionen Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sind in Deutschland von einer Alkoholabhängigkeit ihrer Eltern betroffen; in Westfalen-Lippe sprechen wir von weit mehr als 280.000 Kindern und Jugendlichen. Fast 40.000 Kinder in Deutschland haben Eltern, die von illegalen Drogen abhängig sind, mehr als 30% der Kinder aus suchtbelasteten Familien werden selbst suchtkrank. Zudem besteht ein erhöhtes Risiko der Erkrankung an anderen psychischen Störungen (Lenz, Expertise zum 13. Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung, 2009).

Fast 40% der Kinder, die im Rahmen einer Hilfe zur Erziehung betreut werden, haben mindestens einen Elternteil mit einem Alkoholproblem (Hinze & Jost, Kindeswohl in alkoholbelasteten Familien als Aufgabe der Jugendhilfe, 2006).

Dass es einen Bedarf an besonderen Hilfen für diese Zielgruppe gibt, wird nicht infrage gestellt. Ebenso unumstritten und vielfach politisch gefordert ist aber auch eine Kooperation der am Hilfeprozess beteiligten Institutionen. Eine gelungene Kooperation fördert Synergien und hilft, die differenzierten Hilfemöglichkeiten des jeweils anderen Systems kennenzulernen und einzubeziehen.

Doch das ist leichter gesagt als getan ... in der Praxis holpert es mitunter aufgrund von Vorurteilen, Schweigepflichtsproblemen, Überlastung, Vermeidungsstrategien und vielem mehr. Unterschiedliche Aufträge, Zuständigkeiten und gesetzliche Grundlagen führen dazu, dass die Systeme – mit hoher Fachkompetenz – oft beinahe unabhängig voneinander agieren.

Willst Du mit mir gehen? – Jugendhilfe und Suchthilfe gemeinsam für Kinderschutz: Der Untertitel des Fachtages beschreibt plakativ dessen Fokus: gemeinsam auf suchtbelastete Familien zuzugehen und dabei die besonderen Fach-Ressourcen zu nutzen.

Mit diesem Fachtag möchten wir gleichermaßen Leitungen wie Fachkräfte der Jugendhilfe und der Suchthilfe ansprechen und eine Plattform für den gemeinsamen Diskurs bieten. Entsprechend veranstalten wir – die LWL-Koordinationsstelle Sucht und das LWL-Landesjugendamt Westfalen – diesen Fachtag in Kooperation.

Ein besonderes Augenmerk gilt dem „Markt der Möglichkeiten“. Hier stellen regionale Anbieterinnen und Anbieter ihre Angebote für Kinder aus mit Sucht belasteten Familien vor. Wir laden Sie herzlich ein, sich Anregungen für Ihr interdisziplinäres Handeln zu holen und mit den Referentinnen und Referenten sowie untereinander ins Gespräch zu kommen.

Das Fachgespräch am Nachmittag bietet in Kleingruppen die Möglichkeit zum strukturierten Austausch – über Hilfesysteme hinweg!

Der Fachtag ist als Auftaktveranstaltung gedacht, um im Anschluss mit interessierten Kolleginnen und Kollegen weiter an einer gelungenen Kooperation zwischen Suchthilfe und Jugendämtern zu arbeiten.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und über einen fachlichen Austausch, um „zusammen gehend“ den Kinderschutz in Westfalen-Lippe weiter zu entwickeln.



**Birgit Westers**

Landesrätin  
LWL-Landesjugendamt, Schulen,  
Koordinationsstelle Sucht

## Programm

- ab 9.00 Uhr Stehkafee
- 9.30 Uhr Begrüßung und Einführung  
Birgit Westers, Münster
- 9.45 Uhr Zur Bedeutung der Kooperation zwischen Jugendhilfe und Suchthilfe: Ergebnisse aus dem Projekt Schutzkonzepte  
Heidi Knapp, Münster
- 10.15 Uhr Die Arbeit in einem suchtbelasteten Familiensystem – aus Sicht der Suchthilfe  
Kristin Ferse, Dresden
- 11.00 Uhr PAUSE
- 11.15 Uhr – aus Sicht der Jugendhilfe  
Enrico Birkner, Dresden
- 12.00 Uhr Mittagspause mit einem

## Markt der Möglichkeiten

- FitKids, Wesel
- Trampolin, Lengerich
- Start mit Stolpern, Dortmund
- Freundeskreis Gescher
- LOBBY, Paderborn
- Kids & Ko, Bielefeld
- Kooperation des Jugendamtes mit der Drogenberatung durch sozialpädagogische Familienhilfe, Ahlen
- Suchtprävention in der stationären Jugendhilfe am Beispiel des LWL

13.30 Uhr Interdisziplinäres Fachgespräch

15.00 Uhr Machtlos!  
Projekt GroÙe Freiheit, Gescher

15.45 Uhr Vorstellung der Arbeitshilfe  
„Entwicklung einer Kooperationsvereinbarung zwischen Drogenhilfe, Jugendhilfe und medizinischer Versorgung“  
Martina Tödtte, Essen

16.15 Uhr Ende der Veranstaltung

Landschaftsverband  
Westfalen-Lippe (LWL)  
LWL-Koordinationsstelle Sucht  
Marion Hölscher  
Warendorfer Str. 25 - 27

48145 Münster

# Anmeldung

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_

Dienststelle/Organisation \_\_\_\_\_

Adresse der Dienststelle \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

## Verbindliche Anmeldung

An der Fachtagung „Willst du mit mir gehen...?“

Jugendhilfe und Suchthilfe – gemeinsam für Kinderschutz“ am 10. Mai 2016 in Münster

nehme ich teil

nehmen wir mit \_\_\_\_\_ Personen teil

Bei einer Absage nach Ablauf der Anmeldefrist (25.04.2016) bleibt der Tagungsbeitrag fällig.

Mir ist bekannt, dass meine Daten für die Tagungsorganisation gespeichert werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum    Unterschrift

Wenn Sie die Anmeldung faxen möchten: 0251 591 71 5994